



Polizeirevier Harz

Polizeimeldungen Polizeirevier Harz

Kriminalitäts- und Verkehrsgeschehen

- Fahrer eines E-Scooters kontrolliert (Halberstadt) - Verkehrsunfall unter Alkoholeinfluss (Thale) - Trotz Führerscheinentzug mit Pkw unterwegs (Quedlinburg)

Fahrer eines E-Scooters kontrolliert

Halberstadt - In der Oehlerstraße führten Beamte am Dienstag, dem 23.01.2024, gegen 19:45 Uhr eine Verkehrskontrolle bei dem Fahrer eines E-Rollers durch.

Im Rahmen der Kontrolle begründete sich der Verdacht, dass der 24-jährige unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln fuhr. Ein durchgeführter Drogenschnelltest reagierte positiv auf Cannabis.

Die Beamten ordneten die Entnahme einer Blutprobe an und untersagten dem Mann die Weiterfahrt. Sollte sich der Verdacht im Ergebnis der Blutuntersuchung bestätigen, muss der 24-jährige mit einem Bußgeld von 500 Euro, zwei Punkten und einem Monat Fahrverbot rechnen.

Verkehrsunfall unter Alkoholeinfluss

Thale - Am Dienstag, dem 23.01.2024, ereignete sich gegen 18:25 Uhr in der Blankenburger Straße ein Verkehrsunfall. Ein Unfallbeteiligter steht im Verdacht, unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln gefahren zu sein.

Nach gegenwärtigem Erkenntnisstand hielt die 34-jährige Fahrerin eines Pkws Citroen verkehrsbedingt an einer Ampelkreuzung auf Höhe der Straßen Markt und Breite Weg. Der 46-jährige Fahrer eines Pkws Audi fuhr hinter der 34-jährigen und rutschte nach eigenen Angaben von der Bremse ab, sodass dieser mit seinem Pkw Audi mit dem wartenden Pkw Citroen zusammenstieß. Hierdurch entstand an beiden Fahrzeugen Sachschaden von schätzungsweise 1.500 Euro. Während der Verkehrsunfallaufnahme stellte sich heraus, dass der 46-jährige nicht über eine erforderliche Fahrerlaubnis verfügte. Zudem begründete sich der Verdacht, dass dieser Drogen konsumiert habe. Den Konsum von Cannabis und Speed räumte der 46-jährige in der weiteren Folge ein. Zudem ergab ein Atemalkoholtest einen Wert von 0,16 Promille. Aufgrund der Feststellungen ordneten die Beamte die Entnahme einer Blutprobe an und untersagten dem Mann die Weiterfahrt. Weiterhin leiteten die Beamten Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs und des Fahrens ohne erforderliche Fahrerlaubnis ein.

Trotz Führerscheinentzug mit Pkw unterwegs

Quedlinburg - Am Mittwoch, dem 24.01.2024, führten Beamte Geschwindigkeitsmessungen in der Stresemannstraße durch. Hierbei stellten diese gegen 08:30 Uhr die Fahrerin eines Pkws Fiat fest, welche die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h um 14 km/h überschritt. Im Rahmen der darauffolgenden Verkehrskontrolle äußerte die 43-jährige spontan, gegenwärtig nicht über einen Führerschein zu verfügen, da ihr dieser entzogen wurde.

Die Beamten untersagten der Frau die Weiterfahrt und leiteten ein Ermittlungsverfahren wegen des Fahrens ohne erforderliche Fahrerlaubnis ein. Aufgrund des Geschwindigkeitsverstoßes muss die 43-jährige mit einem Verwarngeld von 50 Euro rechnen.